a) **Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	Landeshauptstadt Kiel - Der Oberbürgermeister
Straße	Andreas-Gayk-Straße 31
Plz, Ort	24103, Kiel
Telefon	+49 4319012779
Fax	
E-Mail	zentralevergabestelle@kiel.de
Internet	https://www.kiel.de/
Kontaktstelle	Immobilienwirtschaft - Abt. 60.5
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer	

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer 60.5.310.26

c) **Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- ohne elektronische Signatur (Textform)

d) **Art des Auftrags**

☒ Ausführung von Bauleistungen

☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) **Ort der Ausführung**

Kiel

f) **Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

Tischlerarbeiten nach Standardleistungsbuch 655 in allen Liegenschaften der Landeshauptstadt Kiel, aufgeteilt auf 2 Lose. Der Abruf der Leistungen erfolgt als Einzelauftrag.

Für die Rahmenvereinbarung gelten die folgenden Höchstwerte:
Los 1: 3.400.000,00 EUR für 4 Jahre
Los 2: 1.700.000,00 EUR für 4 Jahre

Die Rahmenvereinbarung endet mit Erreichen der zuvor genannten Höchstwerte, spätestens jedoch mit dem Ende der Vertragslaufzeit.

Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose: 2

Los Nr.: 1 Bezeichnung: Bereich Nord-West

Abweichender Erfüllungsort:

Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort

Art und Umfang der Leistung:

Bereich Nord-West

Zuschlagskriterien:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien

Bestimmungen über Ausführungsfrist:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Zusätzliche Angaben zum Los: Die Liegenschaften sind in Losen zusammengefasst.
Eine Liegenschaftsliste wird mit dem Auftrag übersandt

Los Nr.: 2 Bezeichnung: Bereich Süd-Ost

Abweichender Erfüllungsort:

Es gibt keine Abweichung vom allgemeinen Haupterfüllungsort

Art und Umfang der Leistung:

Bereich Süd-Ost

Zuschlagskriterien:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Zuschlagskriterien

Bestimmungen über Ausführungsfrist:

Es gibt keine Abweichung von den allgemeinen Ausführungsfristen

Zusätzliche Angaben zum Los: Die Liegenschaften sind in Losen zusammengefasst.
Eine Liegenschaftsliste wird mit dem Auftrag übersandt

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

☐ nein

☒ ja, Angebote sind möglich

☐ nur für ein Los

☒ für ein oder mehrere Lose

☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

☒ Beginn der Ausführung 01.03.2027

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 28.02.2028

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

In dringenden Fällen ist eine Reaktionszeit von max. 2 Stunden einzuhalten

Dieser Vertrag verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn nicht sechs Monate vor Ablauf der Vertragszeit eine Partei erklärt, dass sie den Vertrag nicht fortsetzen will. Die maximale Gesamtlaufzeit beträgt 4 Jahre.

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☐ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot

☒ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

☒ werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YHMMTLP/documents

☐ können angefordert werden unter:

☐ Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☐ nachgefordert

☒ teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:

Unterlagen werden im Rahmen des § 16a VOB/A nachgefordert. Die Preisblätter (Anlagen 4.1 und 4.2), welche zwingend im pdf-Format vorzulegen sind, werden nicht nachgefordert.

☐ nicht nachgefordert

o) **Ablauf der Angebotsfrist** **am** 01.12.2026 **um** 09:10 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist **am** 28.02.2027

p) **Adresse für elektronische Angebote** https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YHMMTLP

Anschrift für schriftliche Angebote

q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE

r) **Zuschlagskriterien**

☐ siehe Vergabeunterlagen

☒ nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Kriterium	Gewichtung
Niedrigster Preis	

s) Eröffnungstermin **am** 01.12.2026 **um** 09:10 **Uhr**

Ort

Rechtsamt - Zentrale Vergabestelle

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Durch die Umstellung auf die elektronische Angebotsabgabe ist die Anwesenheit von Bietern und ihren Vertretern während der Angebotseröffnung entsprechend § 14 Abs. 1 S. 1 VOB/A nicht zugelassen.

t) **geforderte Sicherheiten**

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) **Beurteilung der Eignung**

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein
Straße	Postfach 7125
Plz, Ort	24171, Kiel
Telefon	
Fax	
E-Mail	
Internet	

Sonstiges

Seit dem 01.10.2024 werden die über unsere Vergabeplattform (Deutsches Vergabeportal) veröffentlichten Vergabeverfahren in Gänze elektronisch abgewickelt. Teilnahmeanträge und Angebote können daher bei diesen Verfahren nur noch in elektronischer Form über unsere Vergabeplattform eingereicht werden. Eine Einreichung von Teilnahmeanträgen oder Angeboten über die Schaltfläche "Kommunikation" ist nicht zulässig. Für die Einreichung der elektronischen Teilnahmeanträge oder Angebote ist eine kostenlose Registrierung beim Deutschen Vergabeportal https://www.dtvp.de/ erforderlich.
Eine Anleitung für die elektronische Abgabe von Angeboten und Teilnahmeanträgen ist auf unserer Internetseite bereitgestellt: https://www.kiel.de/ausschreibungen

Die Bewerberkommunikation wird ausschließlich über das DTVP, dort die Schaltfläche "Kommunikation", elektronisch geführt. Die Fragen müssen neutral formuliert sein und sollen keine Betriebs- oder Geschäftsgeheimnisse enthalten. Die Beantwortung von Fragen oder zusätzliche Informationen werden in Form von anonymisierten Bewerberinformationen allen Bewerbern zugänglich gemacht, soweit eine Information aller Bewerber nicht ausnahmsweise offensichtlich wettbewerblich entbehrlich ist. Die Bewerber sind verpflichtet die Veröffentlichung neuer Bewerberinformationen selbstständig zu prüfen. Eine gesonderte Mitteilung seitens der Vergabestelle erfolgt nicht.

Die Bewerberkommunikation läuft bis zur Angebotsöffnung bzw. bis zur Öffnung der Teilnahmeanträge elektronisch über das Vergabeportal. Nach der Öffnung der Angebote bzw. Teilnahmeanträge erfolgen Nachforderungen ebenfalls über das Vergabeportal; jegliche sonstige Bieterkommunikation (Angebotsaufklärungen, Bindefristverlängerungen, Versand der Absageschreiben etc.) erfolgt ausschließlich per E-Mail.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YHMMTLP